

Protokoll	Jahreshauptversammlung	am: 24.04.2014	Seite: 1 / 8
*	Teilnehmer	Zeit von: 19:11	bis: 21:45 Uhr
	siehe Anwesenheitsliste		

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden,
Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Sitzungspräsidenten
5. Bericht der Kassiererin
6. Ergebnis der Kassenprüfung
7. Aussprache zu den Punkten 3, 4, 5 und 6
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrung
- 9a. Neuwahl eines Kassenprüfers
10. Termine für 2014/2015
11. Verschiedenes (Kritik, Anregungen)

1.) Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jürgen Weber eröffnete die Jahreshauptversammlung 2014 und bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihr Erscheinen.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt.

Der Tagesordnungspunkt 9a - Neuwahl eines Kassenprüfers wurde eingefügt, es gab keine Gegenstimme.

2.) Totenehrung

Zu Ehren des am 23.04.2014 verstorbenen Vereinsmitgliedes Ursula Hellermann erhoben sich die anwesenden Mitglieder zu einer Gedenkminute.

3.) Bericht des 1. Vorsitzenden

Jürgen Weber bedankte sich bei allen Aktiven, Helfern, Gästen und Zuschauern, Vorstandsmitgliedern, insbesondere der Kassiererin, dem Sitzungspräsidenten und den Technikern für die gute Session 2013 / 2014. Vielen Dank auch an die Kuchenspender beim Kinderkarneval und den Sponsoren.

Die Zusammenarbeit war sehr gut. Es hat Spaß gemacht, auch wenn es hier und da einmal stressig wurde. Wir wollen auch im nächsten Jahr einen guten Karneval auf die Bühne bringen.

Veranstaltungen:

Die gemeinsame Karnevaleröffnung „Mittleres Fuldata!“ der Vereine aus Guxhagen, Empershausen, Melsungen und Röhrenfurth war auch in diesem Jahr eine gelungene Veranstaltung, die auch weiterhin durchgeführt werden sollte.

Prunksitzung KGR

Der Aufbau und die Generalprobe verliefen reibungslos.

Eine tolle Veranstaltung, wurde von vielen Zuschauern bestätigt, nicht nur von den Gastvereinen.

Wir hatten wieder mehr Zuschauer (360), also im Gegensatz zu anderen wieder einen Gewinn an Zuschauern.

Das Programm war sehr gut und abwechslungsreich. Was fehlt sind nach wie vor Büttenreden, aber dieses Problem teilen wir mit vielen anderen Vereinen.

Erstmals in diesem Jahr dabei: Eine Gastrednerin vom Sieger des „Dollen Dorf 2013“ - Walsdorf.

Auch der nächtliche Umbau mit anschl. Frühstück für den Kinderkarneval ging wieder reibungslos - Danke an alle!

Die Bewirtung durch Jutta Siebert und Mario Siebert war wieder sehr gut, was auch von unseren Gästen bestätigt wurde. Vielen Dank an das gesamte Team.

Kinderkarneval

Der Kinderkarneval, der nun zum 2. Mal am Sonntag nach der Prunksitzung stattfand, ist wieder sehr gut angekommen. Die Halle war sehr gut gefüllt. Den Kindern wurde was geboten. Durch den „Sonntagstermin“ waren auch wieder viele Väter anwesend.

Herrensitzung:

DJ hat dieses Jahr wieder gefallen und auch gute Stimmung gemacht. Leider sind nicht so viele Gäste gekommen, wie wir uns vorgestellt hatten und die ganze Veranstaltung ist auch insgesamt nicht gut angekommen.

Die Erwartungshaltung der hauptsächlich männl. Gäste ist wohl eine ganz andere.

Für die nächste Session wollen wir uns etwas ganz Neues einfallen lassen, über das wir im Laufe des Jahres noch sprechen werden.

Tombola ist dagegen wieder sehr gut angekommen.

Aufbau, Abbau und Reinigung problemlos. Danke auch an Monika Speck

Bei der „Radhausstürmung“ wurden wir von kleinen Abordnungen aus den benachbarten Vereinen unterstützt. Für die Zukunft wünschen wir uns noch mehr Unterstützung aus der eigenen Bevölkerung, denn trotz schönem Wetter waren nur wenige da.

Unser Ortsvorsteher sollte im nächsten Jahr doch mal einen Haken für unsere Fahne anbringen, dann brauchen wir nicht so viel zu basteln.

Zur Rathausstürmung in Melsungen konnte der Präsident nicht viel sagen, da er leider nicht dabei war - dies wird wohl der Sitzungspräsident nachholen.

Das Heringessen war wieder ein schöner Abschluss der Session, obwohl auch hier der Präsident nicht dabei war.

Besuchte Veranstaltungen der vergangenen Session:

Karnevaleröffnung Elgershausen
IKN Eröffnungssitzung Arbeitsgemeinschaft Besse / Holzhausen
IKN Freundschaftstanzen Fritzlär
Prunksitzung CCE Empfershausen
Büttenabend Fritzlärer Stadtnarren blau-weiß
Prunksitzung Konfetti 2000 Kleinenglis
Prunksitzung MKC Melsungen
Prunksitzung KGG blaue Funken Guxhagen
Karnevalsumzug und Rathausstürmung Guxhagen
Rosenmontagsumzug Fritzlär
Rosenmontagsumzug Holzhausen
Männerballetttreffen Holzhausen
Männerballettturnier Großenritte
Männerballettturnier Bürstadt / Worms

Aktive Beteiligungen verschiedener Gruppen

Weiberfastnacht:

Mandern	Breitenbachhüpfer
Melsungen	Breitenbachhüpfer + Männerballett
Vellmar	Breitenbachhüpfer
Guxhagen	Breitenbachhüpfer + Männerballett
Elgershausen	Breitenbachhüpfer
Nieste	Breitenbachhüpfer
Hess.Lichtenau	Männerballett

Prunksitzungen:

Elgershausen, Kleinenglis, Fritzlar, Melsungen

Teilnahme am Männerballettturnier Großenritte, es gab einen Pokal (Breitenbachhüpfer)

Teilnahme der Breitenbachhüpfer am Männerballettturnier Ried Contest Bürstadt bei Worms. Mit Platz 14 von 19 Mannschaften ein gutes Ergebnis, außerdem erhielten sie einen Sonderpokal für die schwerste Gruppe mit durchschnittlich 104,3 kg.

Dazu kommen noch Auftritte bei Eröffnung und Abschlussveranstaltungen, sowie in Altersheimen.

Wir sind mit unseren Gruppen doch schon sehr gefragt unter den Karnevalsvereinen.

Vorschau auf das laufende und kommende Jahr

Karnevaleröffnung der 4 Vereine soll wieder durchgeführt werden, evtl. wieder mit Frühstück, weiterer Ablauf wird noch festgelegt.

Teilnahme am Umzug zum Heimatfest Melsungen 25.05.14 (KimF)

Teilnahme am Kirmesumzug

Sommerfest: Wie wir das durchführen wird noch im Vorstand besprochen

IKN-Eröffnungssitzung am 22. 11. 2014 hier bei uns in der Vierbuchenhalle (dafür brauchen wir viele Helfer für Auf und Abbau, Durchführung (Einweiser z.B. Parkplatz, Umkleideräume), ca. 700 Besucher und Aktive werden dann kommen. Ist die Generalprobe für unser 22 jähriges Bestehen im Jahr 1019.

Termine stehen dann auch im Internet (Homepage) und im Infokasten

Info IKN in der Homepage: www.IKNNordhessen.de

Wünsche für die kommende Session

Zum Auf- und Abbau können wir ein paar Leute mehr sein (auch Aktive).

Mehr Zuschauer bei unserer Radhausstürmung (Stimmung wird besser)

Ein paar mehr Leute die auch auf andere Sitzungen mitfahren, das fördert auch dort die Stimmung und es sieht nicht so verloren aus.

Michael Wagner (Ortsvorsteher) regt an : Ende Prunksitzung 23.30 Uhr

Termine für die nächsten Jahre:

Nov. 2014 IKN-Eröffnungssitzung (Generalprobe)

Nov. 2019 IKN-Eröffnungssitzung anl. 22 Jahre KGR

4.) Bericht des Sitzungspräsidenten

Berthold Weber berichtete über die 115 Tage dauernde Session, in der wir 48 Veranstaltungen hätten besuchen können; bei 39 Veranstaltungen war er selbst dabei.

Auch er dankte allen Beteiligten (Aktive / Passive / Helfer) für die geleistete Arbeit, besonders auch bei Manfred Bromm von Konfetti 2000 für die Unterstützung beim Kinderkarneval.

Zu unseren eigenen Veranstaltungen hatte er noch folgende Ergänzungen:

Prunksitzung

- Mal wieder was Neues bringen, eigener Büttenreder/in, Sketch ... oder auch Hinweis, wer so etwas kann ... „Fremdeinkauf“?
- Verkleidung der Bühne vorn / Banner mit KGR ... - hinten Wappen
- Noch mehr Werbung - auch überregional, d.h. auch in anderen Orten, die weiter weg sind; nicht nur Körle, Guxhagen, Melsungen ...
- Einladungen gehen schon an alle IKN Vereine, Röhrenfurther Vereine und einige „Prommies“, dies wird auch in Zukunft so sein

Kinderkarneval

- Ideen, was wir als Schmankerl bringen können, ähnlich Manfred Bromm
- Auch hier mal was Neues (s.o.)
- Möglichkeit der Werbung in Familienzeitung

Herrensitzung

- Komplett umgestalten „Die etwas andere Herrensitzung“ - Showabend ohne 5er-Rat und „Spielen“ - aber wir müssen trotzdem etwas bieten ...
- Gremium bilden, unbedingt auch mit der „jüngeren Generation“
- Ideen sammeln - was können wir bieten, wie können wir unser Publikum unterhalten - was erwartet das Publikum bzw. die „jüngeren Generation“ von so einem Abend

Radhausstürmung

- Muss auch mal überarbeitet werden

Besuch anderer Veranstaltungen

- Eröffnung KGR (11.11.) / Eröffnung KimF / Heringssessen / Heimatfest ... unser eigenes Sommerfest - diese Veranstaltungen sind auch Werbung für unseren Verein, bzw. sollen auch etwas für uns selbst sein (aber bitte nicht denken, dass es da alles umsonst gibt ...)
- Andere Karneval Sitzungen - wir können nicht verlangen, dass die Anderen uns mit 20 Pers. besuchen, kommen selbst aber nur mit 5 ...
- Treffen und Schnuddlen außerhalb der Karnevalszeit - häufig werden bei solchen „ungezwungenen“ Treffen Ideen diskutiert, an die man sonst nicht denkt - Hinweis auf dieses Treffen KimF

Sonstiges

- Eine weitere Veranstaltung, muss nicht regelmäßig jedes Jahr sein ... z.B. Nostalgiesitzung / Seniorenkarneval / Kinderbüttenabend event. auch Sonntagsnachmittags, durchaus auch als gemeinsame Veranstaltung KimF
- Bilder der Veranstaltungen wieder mal zentral sammeln
- Tänze sollen alle bis zum 11.11. fertig sein - ist ganz wichtig, wegen Meldung zur IKN Eröffnung bzw. Freundschaftstanzen

5.) Bericht der Kassiererin

Der neue Kassenbestand beträgt 10922,41 Euro; im Vorjahr 11135,22 Euro.

Der vollständige Kassenbericht ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ab dem 01.02.2014 werden von den Banken die Einzugsverfahren in SEPA-Mandate umgestellt. Die bisherigen Kontonummern und Bankleitzahlen entfallen und werden durch IBAN und BIC ersetzt.

Elena Wedekind erklärte, dass sie ab sofort nicht mehr als 1. Kassiererin zur Verfügung steht, Beruf und Weiterbildung nehmen sie zu sehr in Beschlag, dass sie es nicht mehr schafft. Eine spätere Wiederaufnahme dieser Tätigkeit sei aber nicht ausgeschlossen.

Jürgen Weber bedankte sich noch einmal bei ihr und erklärte, dass lt. unserer Satzung in so einem Fall bis zur nächsten Wahl die Stellvertreterin (Jasmin Weber) dieses Amt übernimmt.

6.) Ergebnis der Kassenprüfung

Die Kassenprüfung wurde an 14.04.2014 durch die Kassenprüfer Stefan Hupfeld und Diane Brunati durchgeführt. Der Kassiererin Elena Wedekind wurde eine einwandfreie und ordnungsmäßige Kassenführung bestätigt.

7.) Aussprache zu den Punkten 3, 4, 5 und 6

Stefan Hupfeld: Was ist mit den Resten (Bratwurst / Fleisch) vom Sommerfest passiert?

Antwort Jürgen Weber: Das wurde an Interessierte zum Einkaufspreis verkauft

Stefan Hupfeld: Es ist beim Sommerfest ein Minus von über 180,- Euro entstanden für Miete Grillhütte und Essen und Trinken der Mitglieder ...

Antwort Jürgen Weber: Beim Sommerfest wollen wir nichts verdienen, es ist ein Dank an die Mitglieder und da alle Mitglieder eingeladen sind, kommt es auch allen Mitgliedern zu Gute.

Stefan Hupfeld: Warum spenden wir 50,- Euro an den VdK, was passiert damit?

Antwort Jürgen Weber: Dies Geld wird von allen Vereinen (die sich beteiligen) gesammelt, davon wird der Kranz für's Ehrenmal gekauft; der Überschuss wird gespendet.

Stefan Hupfeld: Beim IKN Freundschaftstanzen waren 6 Gruppen gemeldet, aber nur 5 anwesend; Startgeld wurde für 6 Gruppen bezahlt.

Antwort Jürgen Weber: Es kann immer mal vorkommen, dass eine Gruppe ausfällt.

- Es ergab sich eine Diskussion, die dann von Walter Kilian unterbrochen wurde; er fragte nach dem Betrag, der da „unnötig“ bezahlt wurde, es waren 5,- Euro über die eine solche Diskussion nicht sinnvoll ist.

Stefan Hupfeld: Die Kostüme des Bambini Doppel waren teurer als die Garde.

Antwort Jürgen Weber: Einzelkostüme sind immer teurer als größere Mengen, manchmal macht man ein Schnäppchen, das klappt aber nicht immer.

Stefan Hupfeld: Briefmarken / Quittung DHL 6,50 Euro

Antwort Jürgen Weber: Da wurde mal ein Paket zurückgeschickt.

Stefan Hupfeld: Eintritt MKC 132,- Euro Ausgaben nur 66,- Euro Einnahmen?

Antwort Jürgen Weber: Wir haben im Vorstand beschlossen, dass der Verein 50% des Eintrittsgeldes übernimmt, daher sind nur 66,- Euro zurückgeflossen.

Stefan Hupfeld: Presse und Presseberichte

Antwort Jürgen Weber: Darauf haben wir keinen Einfluss, wir können noch so gut schreiben, es wird anders gedruckt.

Stefan Hupfeld erwähnte noch das Thema Herrensitzung, darüber wurde aber schon gesprochen.

Walter Kilian sprach 3 Punkte an: 1. Eine kürzere Sitzung, 2. Ein Banner über der Bühne, 3. Beim Kinderkarneval sollten die Tänze beibehalten werden

Antwort Berthold Weber: Zu 1. Wir gehören schon zu denen mit der „kurzen“ Sitzung (ca. 4 Stunden), andere Vereine beginnen um 19:11 Uhr und sind erst nach 0:30 Uhr fertig.

Zu 2. Ein Banner ist schon angedacht, es werden Preise verglichen

Zu 3. Die Tänze werden auch keinesfalls abgesagt, aber es sollte auch noch etwas anderes gemacht werden, daher die Erwähnung im Bericht des Sitzungspräsidenten.

Zum Schluss erwähnte Walter Kilian noch, dass er bei der Essen-Zubereitung rausgeschmissen worden wäre, weil er eventuell zu viel eingekauft hätte. Er hat dem Verein 200,- Euro überwiesen.

Antwort Jürgen Weber: Wir wollten alles in eine Hand geben, Walter wurde immer vorher gefragt, diesmal wurde er nicht gefragt, was bedeutet, dass es jemand anders macht.

8.) Entlastung des Vorstandes

Stefan Hupfeld stellte den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes.

Die Entlastung erfolgte Einstimmig, durch Handzeichen.

9.) Ehrung von Mitgliedern

Für 10-jährige Vereinszugehörigkeit wurden folgende Mitglieder geehrt:

Anni Sommer, Birgit Kühlborn, Jasmin Weber, Beatrice Speck, Klaus Bärthel, Kornelia Prior (die Unterstrichenen waren anwesend).

9a.) Wahl eines neuen Kassenprüfers

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Günter Wedekind

Es bleibt aus diesem Jahr bestehen: Diane Brunati

10.) Termine 2014 / 2015

25.05.2014 Heimatfest Melsungen

17.08.2014 Kirmesumzug Röhrenfurth

11.11.2014 Eröffnung im Vereinslokal

15.11.2014 Eröffnung KimF in Melsungen

22.11.2014 IKN Eröffnungssitzung in Röhrenfurth

03. und 04.01.2015 IKN Freundschaftstanzen in Baunatal

24.01.2015 Prunksitzung KGR

25.01.2015 Kinderkarneval KGR

13.02.2015 die andere Herrensitzung

16.02.2015 Rosenmontag

Weitere Termine im Internet und Aushang

11.) Verschiedenes

Walter Kilian wies noch einmal darauf hin die Länge der Veranstaltung zu überdenken.

Erwin Schwarz hätte gern die Tombola vorgezogen, da später kein Zug mehr fährt.

Diane Brunati fragte, wo denn die „Kleinen“ bei den Umzügen bleiben.

Antwort Gisela Weber: Es ist immer ein Problem, da die Eltern es häufig nicht wollen und auch nicht mitfahren. Beim Heimatfest wird aber ein neuer Versuch gestartet.

Berthold Weber sprach noch das Thema Programmzusammenstellung an, er würde dies für die kommende Prunksitzung gern zusammen mit interessierten Trainerinnen tun, er gibt rechtzeitig Bescheid, wenn die Programmpunkte feststehen.

In diesem Zusammenhang sprach er auch an, dass uns noch eine „Zwischengruppe“ fehle, also zwischen den ganz Kleinen und den Junioren.

Ende der Veranstaltung: 21:45 Uhr

Für die Richtigkeit: